

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 349.

Montag, den 14. December.

1840.

Bekanntmachung.

Um bei der musikalischen Aufführung, welche Montag den 14. dieses Monats in der Universitäts-Aula stattfinden und sich jedenfalls eines zahlreichen Besuches erfreuen wird, sowohl die allgemeine Ordnung aufrecht zu erhalten, als auch den Theilnehmern einen möglichst sichern und bequemen Zutritt in die Aula zu verschaffen, wird hiermit Folgendes angeordnet:

- 1) Das Vor- und Abfahren der Wagen kann nur auf der an dem Augustusplatz gelegenen Seite des Augusteums geschehen.
- 2) Von 6 bis 8 Uhr fahren alle Wagen vom Café français her vor und nach der Bürgerschule zu durch die Moritzpforte ab.
- 3) Von 8 Uhr bis nach Beendigung des Concertes dagegen ist von der Moritzpforte und der Bürgerschule her vor- und nach dem Café français hin abzufahren.
- 4) Um die am Eingange des Augusteums vorfabrenden Wagen möglichst schnell zu befördern, hat man dafür gesorgt, daß das Öffnen und Schließen der Kutschenschläge durch bestimmte Personen geschehen wird, so daß die Kutscher ihren Sitz nicht zu verlassen haben.
- 5) Die Passage durch das Paulinum und den Kreuzgang bleibt für diejenigen frei, welche sich zu Fuße oder mittelst Sänften in die Aula begeben werden.

Uebrigens wird das, gegen das schnelle und unvorsichtige Fahren bestehende Verbot hiermit eingeschärft.

Leipzig, den 13. December 1840.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Tages-Befehl

an die Communalgarde zu Leipzig, den 11. December 1840.

Der Vice-Commandant, Herr Coith, hat dienstlich angezeigt, daß er fortan seinen wesentlichen Aufenthalt auswärtig haben werde. Er scheidet, seinem desfallsigen Antrage gemäß, wegen dieses unabweislichen Grundes aus den Reihen der hiesigen Communalgarde und es erledigt sich dadurch sowohl die Stelle eines Vice-Commandanten, als auch die eines Commandanten des 4. Bataillons, welches hiermit bekannt gemacht wird.

Der Commandant der Communalgarde.
Hauptmann Aker.

Bekanntmachung,

den Umtausch der Badebillets zu den Bädern im Jacobshospital betreffend.

Mit dem 31. December 1840 werden nach bestehender Einrichtung die im Umlauf seienden Billets ungiltig, und die Inhaber solcher Billets hierdurch veranlaßt, dieselben

vom 14. bis mit 31. December 1840

in der Einnahmestube auf dem Rathhause gegen andere für das Jahr 1841 gültige Billets umzutauschen.

Zugleich wird bemerkt, daß wie zeither auch künftig der Badebilletsverkauf und zwar:

von Classe 1. ein einzelnes Billet für 8 Ngr.; ein Duzend von dieser Classe aber für 2 Thlr. 12 Ngr. (also das Stück 6 Ngr.) und

von Classe 2. ein Duzend für 1 Thlr. 6 Ngr.

in halben und ganzen Duzenden an den gewöhnlichen Orten geschieht.

Leipzig, den 14. December 1840.

Die Deputation zum Jacobshospital alhier.

Vermietung.

Ein im Marsallgebäude am Neumarkte eine Treppe hoch befindliches Logis, bestehend aus drei Stuben nebst Zubehör, soll von Weihnachten dieses Jahres an, mittelst Meistgebots, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und jeder andern Verfügung, bis auf halbjährige Aufkündigung vermietet werden.

Die Miethlustigen haben sich daher den 15. December 1840

früh um 11 Uhr in des Rathes alhier Einnahmestube, wo von jezt an die nähern Bedingungen zu erfahren sind, einzufinden, ihre Gebote zu thun und weiterer Nachricht gewärtig zu sein.

Leipzig, den 14. November 1840.

Des Rathes der Stadt Leipzig Einnahmestube.

Montag den 14. Dec. Abends 7 Uhr in der Universitäts-Aula:

Zum Besten des Taubstummen-Institutes
Aufführung des Dramas

Moses auf Sinai.

Einlaßkarten zu 16 Gr., das Liedbuch zu 2 Gr., sind in der Musikalienhandlung des Herrn Hofmeister, in der Seidenhandlung des Herrn J. B. Limburger und am Abend der Aufführung an der Casse im Augusteum zu bekommen.

• Kunst- und Gewerbe-Verein. Allgemeine Versammlung. Dienstag den 15. Dec. 1840. Abends 7 Uhr.

• Deutsche Gesellschaft. — Vortrag: Ueber die Münzfuß.

AUCTION. Morgen kommt in der Gewandhaus-Auction sehr gutes Tischlerwerkzeug, 3 Hobelbänke und 2c. vor.

AUCTION. Heute Nachmittag kommt in der Auction eine ansehnliche Partie Champagner-Flaschen vor.

Auction. Den 16. und 17. December d. J. werden in dem zum Rittergute Großpössa gehörigen, an der Grimma'schen Chaussee bei Liebertswolkwitz belegenen Holze, eine namhafte Partie Eichen, Birken und Äspen auf dem Stamme an den Meistbietenden auctionis lege versteigert. Anfang der Auction beide Tage früh 9 Uhr auf dem dießjährigen Gehäue.

Auction. Den 15. December und ff. Tage früh 10 Uhr sollen die zum Nachlasse des M. Schuffenhauer gehörigen Bücher, Mobilien u. s. w. im rothen Collegio, Hintergebäude parterre, öffentlich versteigert werden.

E. E. Schmidt, verpfl. Universitäts-Proc.

Wein-Auction. Montag den 14. Decbr. d. J. früh 9—12 und Nachmittags 2—4 Uhr sollen auf der Expedition des Unterzeichneten, Neumarkt Nr. 10/17, zwei Treppen hoch, circa 200 Flaschen Chateau Margeaux und circa 500 Flaschen Medoc St. Julien in Quantitäten von 12 à 25 Flaschen öffentlich gegen baare Zahlung in preuß. Cour. verkauft werden.

Leipzig, im December 1840. Adv. Robert Braune, Notar.

Im Verlage der Unterzeichneten erschien so eben, und ist durch alle Kunst- und Buchhandlungen zu beziehen:

Beckers Rheinlied,

durch Handzeichnungen illustriert von J. P. Eysler, ein Blatt in Folio 12 Gr.

Dieses trefflich erdachte und ausgeführte Blatt wird allen Freunden des weit verbreiteten Liedes eine willkommene Erscheinung sein.

J. B. Klein's Kunst und Buchhandlung in Leipzig.

Bei G. Schubert, Nicolaisstraße, Amtmanns Hof, ist erschienen:

Rheinlied von N. Becker,

Preiscomposition von G. Kunze.

Für eine Singst. m. Pste. 6 Gr. — für Piano 2 Gr. — für Piano in 4m à 4 Gr. — für Orchester 12 Gr.

Literarische Weihnachtsgeschenke.

Als billige und empfehlenswerthe Weihnachtsgeschenke offeriren wir:

Beckers Taschenbuch zum geselligen Vergnügen. 10 Jahrgänge. Preis 20 Thlr. für 3 Thlr. 8 Gr.

Brachmann, Louise, ausgewählte Erzählungen, Novellen und Dichtungen. 6 Bde. broch. 1 Thlr. 8 Gr.

Mährchen der 1001 Nacht, für die Jugend bearbeitet von Prof. Grimm. 5 Bde. 2 Thlr. 12 Gr.

Raubert, Benedicte, Volksmärchen der Deutschen. 4 Bde. in 1 Bände. cart. 21 Gr.

Musäus, Volksmärchen der Deutschen. 6 Bde mit Stahlstichen. 2 Thlr.

Prachtbibel, die, mit 28 Stahlstichen. à 2 Thlr. 8 Gr., so wie eine große Auswahl werthvoller und classischer Kunstblätter, über welche wir Preisverzeichnisse ausgeben.

Gebhardt & Reiskand,

Universitätsstraße, dem Gewandhaus gegenüber.

Wichtiges für Damen.

Encyclopädie aller Frauenkünste. 2. Auflage. Ein Handbuch für weibliche Bildungsschulen und eine Quelle des Erwerbs für Damen, von Caroline Leonhardt, Louise von K., Cécilie Seifer und Marie Holle herausgegeben, mit 27 großen Tafeln, welche mehr als 150 Muster und Zeichnungen enthalten. Man braucht nur den Inhalt anzugeben, um die Vielseitigkeit des Werkes zu zeigen. Es enthält: I. Das Stricken. Strümpfe, Handschuhe, Nachtmützen, Tüchchen, Röcke, Spitzen, Moos, Kinderzeug, 2c. Perlenstricken. Golddraht-, Bouillon- und Wattedricken. II. Das Weisnähen. Das Zuschneiden der Wäsche. Die Güte und der Einkauf der Einwand, Kattune 2c. III. Das Sticken. Plattstich. Blondiren. Auszählen, Sticken in Crepp, Tuch, Merino, Fischschuppen, Perlen, Ebenille, Gold, Sammet und Haaren. Teppichnähen. Namenssticken. Nähen in Wolle. IV. Das Filetstricken. Franzen. Netze. Seidene Locken. Schnuren. V. Die Behandlung der Wäsche und das Fleckereinigen, bei allen Zeugen und Farben. Das Platten. VI. Vom Ausbessern der Wäsche, Damast, Seide, Ge- stricken, 2c. VII. Das Corset- und Kleidermachen. Der Schnürleib. Kleid. Rock. Mantel. Spenzer. VIII. Das Putzmachen. Kragen. Peterinen. Hauben. Aufsätze. Toquen. Hüte. Aufstecken der Filz- und Strohhüte. Das Blumenmachen. XI. Kunstspiele. Beutel und Taschen von Band, Fruchtkernen, Wolle, Leder, Nelkentörbchen, Spickfläschchen, Ueberziehen von Drahtgestellen. Klingelschnuren. Colliers. Perlenshawls. Rübenbouquets. Bilder von Moos und Rinde. Korkbilder. Schulflechten. Häkeln. Bandjacken. Froschmäuler. Fivolitäten. Backerei zum Scherz. X. Das Färben in allen Stoffen und Farben. X. Das Serviettenbrechen, Tafeldecken und Serviren. XII. Das Vorhangaufstecken und Decoriren (vornehm und bürgerlich). XIII. Die Frisirkunst und Haarpflege. XIV. Die weibliche Schönheitspflege, durchgesehen von D. E. A. Schulze, praktischem Arzte zu Dresden. XV. Ueber geistige und gemüthliche Bildung der Frauen. Das junge Mädchen in allen Lagen des Lebens. Die Braut und das Weib. Die Künstlerin. Die Dame im Gesellschaftskreise. — Gewiß das schönste Geschenk für Mädchen und Frauen, ja selbst Lehrerinnen, die beste Mitgabe für eine Braut, und das werthvollste Erbstück für eine mittellose Witwe! Es ist nett gebunden, für 2 Thlr. zu haben bei Robert Frieße (Hirschfelds Haus), so wie in allen Buchhandlungen.

Neues Etablissement.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich von heute an in Kochs Hofe neben Herrn Buchbindermeister Reichert unter der Firma meines Namens ein

Magazin kurzer französischer Waaren, namentlich bestehend in gemalten und einfachen Pariser Porzellanen, als Vasen, Figuren 2c. (Porcelaine fantaisie), The-

ferdigen, ferner bedrucktem und weißem Steingut in Thee- und Tafelservicen, Pariser Krystallwaaren, Opern- und Doppelgläsern, Lorgnetten, Brillen in Silber, Schildkrot und Stahl, Strumpfs, Achsel- und Lorgnettenbändern von Gummi elast., Kämmen in Elfenbein und Büffelhorn, Stahlfedern, Pariser Portefeuilles in Maroquin, Engagements-Bücheln, plattirten Flaschen- und Glasuntersehern, sowie Huilliers und Leuchtern, Fußwärmern (Chanceliers) und Fußbänken (Tabourets) mit heißem Wasserbehälter, Bettwärmern (Bassinoires) und Wärmflaschen, feinen Haar-, Kleider-, Hut-, Nagel- und Zahnbürsten, Sallarscheeren in Buchsbaum und Büffelhorn, lackirte Lichtmanschetten à St. 9 Pf., Gegenstände alle Art in Bronze, Composition &c. &c. eröffnet habe.

Sämmtliche Gegenstände empfehle ich als sehr geeignet als Geschenke zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste und verspreche neben den billigsten Preisen die reellste und zuverlässigste Bedienung.

H. A. Perit.

Bekanntmachung.

Unterzeichneter empfiehlt einer geehrten Nachbarschaft so wie schätzbaren Abnehmern eine hübsche Auswahl von Spielwaaren und Puppenköpfen, gestricke Damen- und Kinderhäubchen nebst Muffs, sowie diversen niedlichen Sachen, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu den möglich billigsten Preisen.

G. A. Bauer, Dresdner Straße Nr. 54/1186

Fortwährend liefert gut u. billigt große u. kleine Handlungsbücher, u. Notizbücher, alle Arten Strassen, Register, Tabellen, Conto-Curr. Einienblätter, Rechnungen &c. und verkauft à Kanne 6 Gr. ganz schwarze Tinte S. Frenzel, alter Neumarkt Nr. 659, 2 Treppen.

Gestempelt

werden Briefpapiere mit jedem beliebigen Namen für Adel und Civil in der Papier-Handlung von Christian Schubert, Nicolaisstr. Nr. 39/555.

Haarklöppel- Arbeiten,

als: Uhrketten, Armbänder, Ohrgehänge, Borstennadeln, Haarringe &c., werden fein und geschmackvoll gearbeitet bei Ehr. Lucius, am Plauenschen Platz und dem Halle'schen Gäßchen Nr. 1/441 parterre.

Empfehlung. Mein vollständig sortirtes Nürnberger Lebkuchen-Lager, verbunden mit den feinsten Sorten Marzipan, Macaronen, Zucker- und Honigkuchen, feine Conditorei, Baumconfect, Chocolatenfiguren, desgl. Bostauer Wachsstock in Auswahl und billigsten Preisen empfehle ich.

J. A. Meißner, Petersstraße Nr. 38/48.

Empfehlung. Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein gut assortirtes Lager feiner Parfümerien, als: Eau de Saxe, Eau de Cologne, feine Seifen, feinste Extrahits, gefüllte franz. Toiletten, Haardle in ausgezeichnete Qualität, zugleich sehr geschmackvolle franz. Mappen, Brieftaschen, gestricke Cigarren-Etuis, Fournitures de Bureaux, Stammbücher, Sonn- und Regenschirme, Eisengußwaaren, als: Leuchter, Briefbeschwerer, Uhrgehäuse, Standbilder, Schreibzeuge, Toilettenspiegel, Räuchermaschinen &c., Tuschkasten für Kinder, Porzellanfiguren, und verkaufe, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Fabrikpreisen; auch Wachsstöcke und die beliebten Wachsfiguren werden in einigen Tagen ankommen und sind stets zu haben bei

Eduard Below am Markte.

* Geschmackvoll gemalte Fenster-Vorsetzer in Draht-Gaze, sowie Rouleaux mit grünen, grauen und colorirten Landschaften empfiehlt die Wachtuchfabrik von Johann Andreas Pohlentz, Brühl No. 451.

* Fertige Westen, Jacketts, arabische Mäntel, Beinkleider und Oberkörbe empfehle ich ganz ergebenst.

S. E. Hoyer.

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26 u. 27.

Anzeige.

Zum bevorstehenden Weihnachtsmarkte halten wir keine Ausstellung unserer Parfümerien und Toilettenseifen in der Tuchhalle, und bitten daher ein verehrtes Publicum um gütigen Besuch in unserm Gewölbe: Grimma'sche Strasse No. 13. Wenn wir nun dadurch mehr Gelegenheit haben, unsere Fabrikate in grösserer Auswahl zur geneigten Ansicht vorzulegen und die uns Besuchenden mit mehr Aufmerksamkeit, als diess in der Tuchhalle geschehen konnte, zu bedienen, so macht es uns zugleich Vergnügen, auch diejenigen unserer Fabrikate, welche wir in der diessjährigen Gewerbe-Ausstellung zu Dresden aufgestellt, und wofür uns die Allerhöchst zuerkannte grosse silberne Preismedaille ertheilt wurde, zur geneigten Ansicht bringen zu können.

Friedrich Jung & Comp.,

K. S. c. Parfümerie-Fabrik, Grimma'sche Strasse No. 13 in Leipzig.

Um Irrungen zu vermeiden, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich während des Weihnachtsmarktes mein Lager von Jagdrequisiten, Reisentensilien, englischem Reitzzeug und Artikeln zum Gebrauche für Herren

nicht in den Bazar verlegt habe, sondern dasselbe sich, wie im vorigen Jahre, bestens assortirt, unverändert im Schuhmachergäßchen Nr. 8/568 befindet.

G. B. Heisinger.

Anzeige. Gingham's Schürzen, 4 Gr. 6 Pf. das Stück, haben fortwährend Gebr. Zangenberg.

Anzeige. Bei den Kohlenwerken des Rittergutes Döllnitz sind zum bevorstehenden Winter abermals große Vorräthe trockener Braunkohlensteine von bekannter Güte und Größe vorhanden. Der Preis derselben ist für jetzt

pr. 100 Stück Doppelziegel 10 $\frac{1}{2}$ Sgr. od. 8 $\frac{1}{2}$ preuß. Cour.

pr. 100 Stück dgl. einfache 5 $\frac{1}{2}$ Sgr. od. 4 $\frac{1}{2}$ preuß. Cour.

excl. des Ladegeldes.

Ungekommen sind die längst erwarteten

Müllis-Sternlichter von ausgezeichnete Qualität, 4, 5, 6 und 8 Stück auf volle Pfund, à 12 Gr., Stearinlichter, 5, 6, 8 Stück, à 8 Gr., Prachtkerzen, rosa und grün, 6 Stück à 14 Gr., empfiehlt

G. F. Märklin Markt No. 16/1.

Billige Weihnachtsartikel: Das Neueste von Damenschürzen in seidenen Stoffen 16 Gr. — 4 Thlr., für Kinder 2—16 Gr.; Damen-Travaten in Gold und Seide gestickt, Strickbeutel 4 Gr. — 2 Thlr.; gestricke Spitzentragen 4 Gr. — 1 Thlr. 8 Gr.; Nacht- und Morgenhäubchen, Chemisets, Kragen und Manschetten, lange und kurze Damen-, Herren- und Kinderhandschuhe in Seide, Glacé, Filat und Tricot, in Gold, Silber und Seide gestickt 2 Gr. — 1 Thlr.; Handschuhhalter 2—8 Gr.; 6 und $\frac{1}{2}$ breite englische und französische Tülls, Filats und Organdis, desgleichen in Streifen; englische Spitzen à 20 Ellen 3 Gr. — 2 Thlr., breite die Elle 1 Gr. — 1 Thlr.; Einsatz in Spitzen und Moll, feine wolle Kindeklappchen, echt Eölnner Wasser, ganz feine Parfümerien, Gold- und Silberstoffe 6—12 Gr. u. s. w.

Plauenscher Platz Nr. 1/441, 1. Etage.

* Ball-, Hut- und Hanbenblumen in Sammet und Batist, Blumenterrassen mit 9 Köpfchen, Puppentöpfe mit und ohne Frisur, so wie auch Straußfedern sollen, um bis Weihnachten ganz damit zu räumen, billig verkauft werden: Plauenischer Platz Nr. 1/441, 1. Etage.

* Feine Damentuch-Mäntel sind billig zu haben: große Fleischergasse Nr. 24, eine Treppe.

Superfeinen grünen und schwarzen Thee in und außer Bleidosen von $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Pfd., schöne frische Qualität, empfehlen zu billigen Preisen

Pezold & Frißsche, Petersstraße Nr. 38.

Schönste neue Brunellen

zu billigem Preise empfehlen

Pezold & Frißsche, Petersstraße Nr. 38.

Superfeines Provencer-Oel

in Flaschen und ausgewogen, reinschmeckend und frisch, empfehlen

Pezold & Frißsche, Petersstraße Nr. 38.



Citron-

und Ananas-Punsch-Extract

von vorzüglicher Güte empfehlen sehr billig

Gebrüder Tecklenburg.

Punsch-Essenz

von ausgezeichnet schöner Qualität empfehlen

Gebrüder Leonhard, Petersstraße Nr. 42/33.

Düsseldorfer Punsch- und Grog-Syrup die Flasche zu **18 Gr.** empfehlen

Weidenhammer & Gebhardt.



Schweizer

Marcipan-Lebkuchen,

von ausgezeichnet feiner Qualität, erhalten und empfehlen als Delicatsse in Packeten zu 6 Gr. und 12 Gr.

Gebrüder Tecklenburg.

Maronen,

neue grosse italiener Frucht,

verkauft von heute ab das Pfund à 3 $\frac{1}{2}$ Gr. und den Ctnr. billiger

M. Sever am Markte Nr. 17/2.

* * Bamberger Schmelzbutter * *

ist frisch und billig zu haben. Nächstdem beste trockene Morcheln, gesottene Preiselbeeren

sind wieder frisch und schön angekommen und werden zu den billigsten Preisen verkauft von

M. Sever am Markte Nr. 17/2.

Strasburger Gänseleber-Pasteten in Terrinen, frischen Aitrachener und Hamburger Caviar, nord. Kräuter-Anchovis, große mar. Muscheln, große Lüneburger und pomm. Brücken, mar. Lachs, mar. Aal, ital. Maronen, Rosmarin-Apfel, Schaalmandln, Trauben-Rosinen, lange und runde Sicil. Nüsse, Pistacien, Pinien, Dreggo, Genueser Citronat, engl. Senfmehl in Blasen, Moraschino, Extrait d'Absynthe, echt Baseler Kirchwasser, Arac de Batavia und de Goa, div. Sorten Punsch- und Soc-Syrup empfiehlt

J. A. Nürnberg, am Markte Nr. 2/386

Comptoir-Zinte à Kanne 5 Gr. verkauft

E. Beutler, Ecke der Nicolaischule.

Schöne Schmelzbutter à Pfd. 5 Gr., Königs-Pflaumen à Pfd. 4 Gr., besonders schöne Herrnhuter Lichter mit Wachsdochten à Pfd. 5 Gr. u. Seife à Pfd. 4 Gr., Preiselbeeren die Kanne 1 $\frac{1}{2}$ Gr., Senf à Topf 2 $\frac{1}{2}$ bei

E. Beutler, Ecke der Nicolaischule.

Verkauf. Bamberger Schmelzbutter, Genueser Citronat, ital. Maronen, Katharinen-Pflaumen, Preiselbeeren, Malaga und Tyroler Citronen, feinen Jamaica-Rum, Düsseldorfer Punschsyrop von Ananas, Apfelsinen und Vanille, Arac de Batavia empfehlen in bester Güte zu billigen Preisen

Winkler & Walther, Thomasgäßchen Nr. 9.

* * **Weisse Bierhefen** werden Bestellungen nur noch bis Montag den 14. December, à Kanne 4 Gr., angenommen! Später kostet die Kanne guter Hesen 6 Gr. in

Schröters Bierniederlage

nahe am Markte, Petersstraße, Herrn Tuchhändler Krapp's Haus und unter Herrn Jänischens Leinwandhandlung.

* Ganz alten abgelagerten **Nordhäuser Brantwein** die Kanne 4, 5 und 6 Gr., ganz ff. **Punscheffenz** 20 Gr. bis 1 Thlr. und alle Sorten feine, reine Liqueure empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. G. Konnefeld, sonst Schmidt, am Barfußpfortchen.

Von heute an verkaufe ich:

Feinstes Weizenmehl Nr. 0, die richtige Meße 7 Gr.,	
zweite Sorte	6 $\frac{1}{2}$.
fein Mittelmehl	6 .
fein Roggenmehl	4 $\frac{1}{2}$.
feinstes Kartoffelmehl, das Pfund	1 $\frac{1}{2}$.

E. Wille, Schuhmachergäßchen, Gewölbe Nr. 13.

Verkauf. Wir sind beauftragt, 3 Partien alter abgelagerter Havana-Cigarren zu den herabgesetzten Preisen von 12, 18 und 20 Thln. pr. 1000 Stück in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Kisten zu räumen und gewähren bei Uebernahme von mindestens $\frac{1}{3}$ Kisten einen Rabatt.

Leipzig. Schömberg Weber & Comp.

Verkauf. Eine Partie echte Havana-Cigarren erhalten in Commission und empfehlen solche zu den Preisen von 20 bis 60 pro Mille.

Winkler & Walther, Thomasgäßchen Nr. 9.

Verkauf. So eben ist eine Partie Mousse-lin de laine Kleider in sehr netten, neuen Mustern angekommen und werden von 2 $\frac{1}{2}$ bis 4 $\frac{1}{2}$ Thlr. und von 5 bis 9 Thlr. das Stück verkauft bei Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Verkauf. Um mein Lager fertiger Kleider aller Art für Herren zu räumen, offerire ich selbige zu ganz billigen Preisen.

H. Heise, Schneidermeister.

Zu verkaufen stehen 2 Kleiderschränke, 1 Sopha, Stühle, 1 Waschtisch und 1 Schreibtisch, auf der Johannisgasse Nr. 9, im Hofe quervor 1 Treppe.

Zu verkaufen ist eine ausgespielte gute Gitarre mit Maschinenwirbel, nebst Futteral in der Reichstraße Nr. 2/606, 4. Etage.

Bilderbücher, Zeichenhefte, Vorschriften, Wörterbücher, deutsche Classiker empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke

J. G. Quellmalz, Antiquar, Auerbachs Hof.

Bilderbücher

mit und ohne Text theils zur Hälfte, theils zum dritten Theil des Ladenpreises empfiehlt eine ziemlich Auswahl

J. G. Quellmalz, Antiquar in Auerbachs Hof.

Wohlfeiler Ausverkauf.

Die durch den Frauen-Hilfsverein gegründete Arbeitsanstalt gefertigten Männer-, Frauen- und Kinderhemden, so wie auch Männer-, Frauen- und Kinderstrümpfe und Socken werden dem verehrten Publicum angelegentlich empfohlen und sind fortwährend in den besten Qualitäten und billigsten Preisen zu haben bei
Madame Constantin, Tromaschhof Nr. 351, im ersten Stocke.

Weihnachts-Ausstellung

des
Waaren-Lagers

von
Nic. Friedr. Schmidt in Leipzig,

Grimma'sche Strasse No. 6/9, erste Etage.

Ausstellung.

Aus der rühmlichst bekannten **Chocolaten-Fabrik** der Herren **Jordan & Timaeus** in **Dresden** erhielt ich auch für diese Weihnachten eine große Auswahl von **Chocolaten-Figuren, Früchten** etc. in ganz neuen Nuancen, welche ich zu **Fabrikpreisen** bestens empfehle.

Leipzig, den 12. December 1840.

F. E. Schmidt, sonst Moriz Stöckel, Auerbachs Hof Nr. 20.

Weihnachts-Ausstellung.

Meine Ausstellung von geschmackvollen und gutgearbeiteten Conditoreiwaaren ist mit heute den 14. Decbr. geordnet, und und bietet ihren geehrten Abnehmern, welche ich hierdurch höflichst einlade, eine reichhaltige Auswahl zur Verzierung der Christbäume, so wie andere zu diesem Feste passende Gegenstände dar.

G. A. E. Degen, Neumarkt Nr. 6.

Carl Schubert

(Grimma'sche Strasse)

macht die ergebene Anzeige, daß er seine
**Ausstellung von Kunst-, Galanterie-
und Spielwaaren**
in der **Buchhändlerbörse**

Dienstag den 15. dieses Mon. eröffnet, und bietet um recht
abreichen gutem Besuch.

ATTRAPEN.

Eine reiche Auswahl Spass
erregende, zu Weihnachts-
Geschenken passende Attra-
pen empfiehlt einem hiesigen
und auswärtigen Publikum

C. F. Vogel
in Auerbachs Hof No. 55 u. 56.



Schuchard & Planitz,

am Markte No. 16/1,

empfehlen ihr Lager von echten Havana Cigarren, besonders
la Empressa, la Paloma, Sylva, Rencurrel, Lacasualidad,
la Christina, so wie alte abgelagerte Bremer und Hambur-
ger Cigarren, als auch Garren-Lettinger Tabak, französische
Schmucktabake, Gattizier, Polongaro und echten Spaniol.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung

von

Louis Rocca,

Grimma'sche Strasse No. 11/609,

empfehlte zu bevorstehende Weihnachten

Original Oelgemälde

aus alter und neuer Schule.

Kupferstiche und Lithographien

in grosser Auswahl.

Vorlegeblätter zum Nachzeichnen

(als: Köpfe, Landschaften, Thiere, Blumen und Früchte).

Neue Landkarten und Atlasse.

Bilderbücher und Jugendschriften

in reichhaltiger Auswahl und zu jedem Preise.

Reisszeuge, Tuschkasten

(fein und ordinar).

sowie auch alle mögliche Zeichenmaterialien.

Guckkastenbilder

(colorirt) à 2 Gr. bis 1, Thlr. pr. Blatt

Sämmtliche Gegenstände, sowie viele andere in ihr Fach
einschlagende Artikel, empfiehlt obige Handlung unter Zu-
sicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Lichtschirme

in fein vergoldeten, in Eisenguß und in feinen Holzgestellen,
mit und ohne Lichtbilden emporsteht in neuerer und schöner
Auswahl
Gebrüder Ledtenburg.

Christian Schubert,

Nicolaistrasse No. 39/555,

empfehlte sein Lager von **Bilderbogen, bunten Schreib-
federn, Brieftaschen, Cigarrenetuis, Mappen,
Tuschkasten** aller Art so wie

feinste **Deffin-Papiere,**

Gold-Borden und Verzierungen

in reichster Auswahl zu billigen Preisen.

Fournitures de Bureau,

mit den neuesten Pariser Billet-Papieren etc. versehen, erblett
wieder neue Sendung **Chr. Schubert, Nicolaistr. Nr. 39/555.**

Schlittschuhe

empfehlen in allen Größen äußerst billig
 C. A. Dresler, Stieglitz's Hof Nr. 172.

Gestickte Kragen,

Canezons, Pelerinen, Fichus, Taschenbücher, Manschetten, Berthen, Chemisetten und Hauben empfiehlt in grösster Auswahl und neuesten Mustern
 die Modewaarenhandlung von Heinrich Schmidt,
 Hainstrasse No. 4/342.

Echte Macintosh

von ausgezeichnet schöner Qualität in allen Farben und Größen empfiehlt zu den billigsten Preisen
 das Kleider-Magazin von Carl Käpfer,
 Hainstrasse Nr. 25/204 (Eberbof).

Emma Heydrich,

Thomasgässchen No. 11, erste Etage,
 empfiehlt zu bevorstehendem Feste ihr reichsortirtes Lager von Damenputz jeder Art. Hüte à 2 Thlr. 12 Gr. bis 6 Thlr., Capuzen à 1 Thlr. 16 Gr. bis 3 Thlr., Hauben à 12 Gr. bis 5 Thlr. u. s. w. Alle vor der vergangenen Messe gearbeitete Artikel um die Hälfte billiger.

Die geschmackvollsten
 Necessaires mit Silbereinlage,
 so wie Tisch- und Dessertmesser und Gabeln, und Strick-
 scheiden erhielt in großer Auswahl
 Moritz Richter im Barfußgässchen und im Bazar Nr. 43.

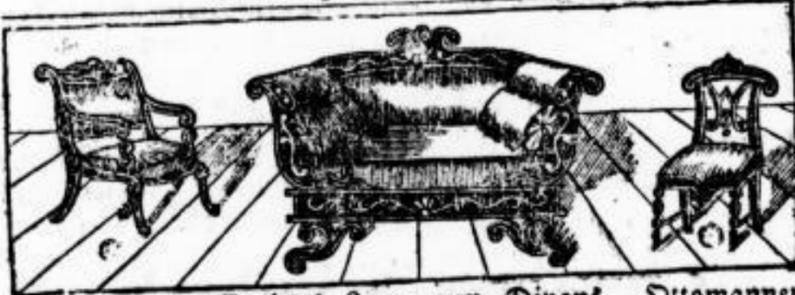
Echte Hayana-Cigarren.

Wir empfangen eine neue Sendung echter Hayana-Ci-
 garren in den Preisen von 14 bis 50 Thlr. pr. Mille.
 Carl & Gustav Harfort,
 Brühl, Krafts Hof, Nr. 64/476.

Pariser Glacé-Handschuhe

empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
 Nic. Friedr. Schmidt,
 Grimma'sche Straße Nr. 6/9.

Weihnachtsgeschenke für Aengstliche,
 als: Reisefäbel, Boxer, Zerzerole und Pistolen, empfiehlt
 G. B. Heisinger, Schubmachersgässchen.



Mein neu assortirtes Lager von Divans, Ottomannen,
 Sopha's, Ruhesesseln, Fauteuilles, Labourets, Stühlen aller
 Art, Kopfbarmatrasen und allen in dieses Fach einschlagen-
 den Gegenständen zu beliebiger Auswahl und den billigsten
 Preisen empfehle ich zu geneigter Beachtung.
 F. A. Kränker, Tapezierer,
 Nr. 1/68, Eckhaus der Petersstraße und des Thomasgässchens.

Weihnachtsgeschenke für Damen.

An Mänteln und wattirten Blousen empfiehlt als sehr zweck-
 mäßig nach neuestem Geschmacke und billigsten Preisen das
 Kleider-Magazin für Damen, Hainstrasse Nr. 27, 1. Etage.

Als Weihnachtsgeschenk.

G. W. Niemeyer



Dieses ausgezeichnet gute Fabrikat, das an Brauchbarkeit alles andere Nachgeahmte weit hinter sich läßt, mit vielen und posau-
 nenden Worten anzupreisen, liegt nicht in meinem Sinne. Die Qualität zu beurtheilen, überlasse ich gern dem Urtheile der Kenner. Das Haupt-Depot halte ich bei
 Gebhardt & Reissland in
 Leipzig, Universitätsstraße, Gewandhaus gegenüber, wo die
 Sorten von 1 à 16 Gr. pr. Duz., feine Etais in Cassian
 à 1 Thlr. 12 Gr., desgl. in engl. Zeuge à 1 Thlr. 8 Gr.,
 die Preis-Verzeichnisse aber gratis verabreicht werden.

G. W. Niemeyer, Stahlfedern-Fabrikant.

Als angenehmes Weihnachtsgeschenk wird empfohlen das echte Eau de Cologne

von Johann Anton Jacina in Köln.
 Preis 4 Thaler pr. Duzend, 8 Gr. pr. Glas.
 Verkauf in Kistchen und einzeln bei Friedrich Fleischer,
 Grimma'sche Straße Nr. 27/755.

Als Weihnachtsgeschenke

unglaublich billige Bilderbücher mit und ohne Text, für jedes
 Kindesalter, empfiehlt F. G. Duellmalz, Auebachs Hof.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehlen
 die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik
 von

Heinrich Schuster

aus Berlin und Leipzig,

am Markte Nr. 336. neben der alten Waage:
 Lampen in allen Gattungen, den neuesten und ge-
 schmackvollsten Farben und Formen, Kronleuchter,
 Ampeln,

Kaffeebreter und Präsentirteller

in allen Größen, Zuckerdosen, Thee- und Kaffeemaschinen,
 Wachstochbüchsen, Spucknapfe, Aschen- und Fidi-
 becher, Tafel-, Spieltisch-, Arm- und Handleuchter,
 Lichtscheerteller etc., sowie alle in dieses Fach einschla-
 gende Artikel bei reeller Bedienung zu den billigsten
 Preisen.

Feine Pariser Damen-Toiletten

mit Silber- und Stahleinrichtung in großer Auswahl, sowie
 ganz feine Notizbücher, Brief- und Cigarren-Etais empfiehlt
 zu den billigsten Preisen
 Nic. Friedr. Schmidt, Grimma'sche Straße Nr. 6/9.

Ausschnittwaaren

sollen zu außerordentlich billigen Preisen verkauft werden:
 Reichstraße Nr. 45/399, 1. Etage.

Für Damen

empfehlen als etwas ganz Neues, Glanzcamlets und halb-
 seidene Zeuge zu Mänteln und Kleidern Ernst Seiberlich

Wollene und baumw. Strumpfwaaaren

jeder Art empfiehlt
 Carl Behr, Hainstrasse, neben dem Anker.

Die neuesten Wintermoden für Damen

empfehlen und verkaufen, um bis Weihnachten damit zu räumen, zu außerordentlich billigen Preisen
das Puhgeschäft von **C. Wagner**,
Petersstraße Nr. 45, 1. Etage.

Commissions-Waaren-Lager.

Das schon angekündigte Lager seiner lithographirter Galanterie, Knieholzwaaren ist bereits in meinem Besitz, und empfehle ich solches mit der Versicherung, daß jedes mich Beehrende sämtliche Gegenstände als zweckmäßig und höchst sauber gearbeitet anerkennen wird. Der Raum erlaubt es nicht, alle Artikel namhaft zu machen, und führe deshalb nur Einiges an, als: **Toiletten** mit und ohne Einrichtung, **Fruchtkörbchen** in allen Größen und Facons, **Nasir-Stuis** in verschiedenen Formen, **Garnwinden**, **Stickrahme**, **Stellspiegel**, **Seifbüchsen**, **Schachspiele**, verschiedene **Näh- und Strickapparate**, so wie noch vielfältige **Gegenstände**, die sich für Erwachsene und Kinder zu Weihnachts-Geschenken eignen; und versichere zugleich, daß ich in dem Stand gesetzt bin, zum Fabrikpreise verkaufen zu können.

Ferdinand Hävecker,
Reichsstraße, Selliers Haus.

Einige elegante Damen-Mäntel,

welche sich in der diesjährigen Industrie-Ausstellung befanden, sind zu herabgesetztem billigem Preise zu verkaufen.
Carl Wagner, Damen-Kleidermacher,
Kleine Fleischergasse Nr. 18/245.

Billige Weihnachts-Artikel.

franz. Biz- und Jaconet-Koben, à 1½, 2, 2½ und 3 Thlr.
Mousseline de laine-Koben, 18 Ellen 2½, 2½ u. 2½ Thlr.
Desgleichen feinere, = = 3, 3½ 4, 4½ Thlr.
Kattun-Koben, 16 Ellen 1½ Thlr. 1½ Thlr. u. 2 Thlr.
½ br. Sanspareille, à Elle 4½ bis 6½ Gr.
½ carr. Merinos, à Elle 4 bis 4½ Gr.
½ desgl. = = 2½ bis 2¾ Gr.
½ echtfarbige Gingham, à 1½ bis 2½ Gr.
½ franz. Bize, à 2½, 3, 3½ bis 5 Gr.
½ sächs. Libets, à 12, 12½, bis 14 Gr.
½ gemusterte engl. do. à 10½ bis 11 Gr.
½ glatte engl. do. 8½ bis 9 Gr.
½ und ¾ br. sächs. Merinos, à 4½ bis 5 Gr.
½ echtfarbige Kattune, à 2, 2½, 2½ und 3 Gr.
Winterwestenzeuge von 4½, 5, 6 bis 8 Gr.
Taschentücher mit Figuren und schönen Mustern von 2½ bis 5 Gr.
Feine Piquee-Röcke à 20 Gr.
Wiener Umschlagetücher, à 2½, 3, 4, 5 und 6 Thlr.
½ und ¾ große carr. Tücher, 32, 36, 40 und 44 Gr.

Auch in feinen Artikeln ist mein Lager vorzüglich sortirt.

Wilhelm Franke,
Grimma'sche Straße, Ecke der Universitätsstraße.

Leder-Mappen

in Folio werden billig verkauft bei
Christian Schubert, Nicolaisstraße Nr. 39/555.

Abgepaßte Schürzen

das Stück 4½ Gr. empfiehlt in großer Auswahl
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Leinen-Waaren.

Weisse Leinwand, Taschentücher, Handtücher und Bedeck, rein Leinen, empfiehlt zum Fabrikpreise
J. G. Stengler, Grimma'sche Straße Nr. 2/4.

Mahagony-Vogelbauer

der zierlichsten und ~~bei~~ dauerhaftesten Arbeit, auch dergl. groß mit darauf befindlicher Glashohlkugel zu Goldfischchen empfehlen
Gebrüder Tecklenburg.

Anerbieten. Ein mit den besten Zeugnissen versehener Commis, welchem in einem hiesigen angesehenen Hause die Führung der Bücher anvertraut ist, wünscht, um freie Stunden auszufüllen, sich noch für ein anderes Haus in gleicher Branche zu beschäftigen. Das Nähere bei Herrn Ernst Hammerschmidt, Halle'sche Straße, gefälligst zu erfragen.

Auszuleihen sind diese Weihnachten 1000 Thlr. auf sichere Hypothek durch
C. F. Springer in Eutritzsch.

Zum schwunghafteren Betriebe eines gut und ganz sicher rentirenden Geschäfts werden 200 Thlr. zu 6½ Verzinsung gesucht durch
Adv. G. v. Mücke, Brühl, Heilbrunnen.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus in Leipzig, in einer Meslage, von 10 bis 15,000 Thlr. Werth. Auskunft darüber erbittet
C. F. Springer in Eutritzsch.

Zu kaufen gesucht wird ein großer eiserner Mörser mit Reule im Nr. 1029.

Zu kaufen gesucht wird eine Comptoir-Tafel und etliche Schreibe-Pulte nebst Sessel. Das Nähere darüber
Grimma'sche Straße Nr. 31/593, 3 Treppen hoch.

Gesuch eines Schriftgießerei-Factors.

In einer der größten Hauptstädte sucht man für eine Schriftgießerei einen Factor, der die Leitung derselben übernehmen kann. Derselbe muß vor allen Dingen ein richtiger Justirer und Stempelschneider und wo möglich auch Stereotypen sein und gute und glaubwürdige Zeugnisse produciren können. Individuen, welche zu dieser Stelle Lust und Befähigung besitzen, haben sich unter Beibringung ihrer Zeugnisse bei Herrn Friedr. Fleischer in Leipzig bis Ende December zu melden, woselbst ihnen über die sehr annehmblichen Bedingungen das Weitere mitgetheilt werden wird.

Offerte.

Ein Handlungs-Commis, welcher mit allen kaufmännischen Wissenschaften vertraut ist, wünscht außer den Geschäftsstunden dieselben noch bei einem Privatmanne als Buchhalter oder mit sonst in sein Fach schlagenden Arbeiten auszufüllen. Die hierauf Reflectirenden belieben ihre Adressen unter der Chiffre **A. V. X. poste restante Leipzig** abzugeben.

Dienstgesuch. Ein in Leipzig angestellter Markthelfer, junger Mann von 21 Jahren, gesund und von guten Sitten, welcher von seinem jetzigen Principale ganz vorzüglich empfohlen und nur Geschäftsveränderungen halber entlassen wird, sucht baldmöglichst eine anderweite Anstellung bei den bescheidensten Ansprüchen, und ersucht hierauf Rücksichtnehmende verehrte Principale das Nähere bei **C. G. W. Hamger**, Peterssteinweg Nr. 9/822, zu erfragen.

Local-Gesuch.

Ein Geschäftsmann sucht zu Ostern 1841 ein geräumiges Gewölbe, womöglich mit Comptoir, in guter Lage der Stadt, ingleichen einen grossen trockenen Keller und ein freundliches Familienlogis von 3 bis 4 Stuben nebst Zubehör. Offerten nimmt Herr Nadler Leichsenser im Salzgässchen gefälligst entgegen.
Leipzig, den 14. Decbr. 1840.

Vermiethung. Ein Logis mit 6 Stuben nebst Zubehör ist zu Dstern in Lehmanns Garten Nr. 982 zu vermieten und das Nähere beim Hausmanne zu erfragen.

Vermiethung für Dstern oder Johanni 1841! Ein großes Parterrelogis von 4 Stuben, Kichen, Kammern, Vorhaus, Küche, Speisekammer, Keller etc. Diese Localitäten eignen sich, wie vormalig, zu einem bedeutenden Handelsgeschäfte, auch in Betracht der Etagen zu einem Kaffeehaus und Gasthose, wozu auch Pferdehaltung und Böden dazu gegeben werden können. Das Nähere beim Besitzer der goldenen Waage, in der Nähe des Hofplatzes.

Vermiethung.

Ein Parterrelocal ist zu vermieten durch
Adv. Beuthner, alte Burg Nr. 8.

Vermiethung. Zwei Familienlogis zu 80 und 40 Thlr. jährlich, das erstere mit Garten und Waschhausnutzung, sind Dstern 1841 zu vermieten. Näheres vor dem Schützenhore, Tauscher Straße Nr. 4, 1 Treppe.

Zu vermieten ist sofort ein geräumiger Keller, und im Thomagäßchen Nr. 5/186, 2. Etage, zu erfragen.

Heute Abend

launige declamatorische Abendunterhaltung im Saale des Peterschischgrabens. Näheres besagen die angeschlagenen B. titel. Anfang nach 7 Uhr. Entree 2 Gr.

Ad. Härtel, Declamator aus Leipzig.

Heute Montag Gesellschaftstag in Stötteritz.
Schulze.

Tuchhalle.

Alle Morgen giebt es Bouillon nebst verschiedenen warmen Getränken, sowie jede beliebige Stunde Beefsteak und Cotelette und ein Glas feines Medinger Bier bei

J. Schulze.

Einladung. Heute den 14. Decbr. ladet zu Schweinsknöcheln mit Klößen ganz ergebenst ein
J. C. Heinge vor dem Schützenhore.

Einladung. Heute ladet zu Pöfelschweinsbraten und Klößen nebst andern Speisen ergebenst ein
Heincke, kleine Fleischergasse.

Einladung. Dienstag den 15. December früh 9 Uhr zu Wellfleisch und Abends zu frischer Wurst und Wellsuppe. Es bittet um zahlreichen Besuch
J. G. Pöhler neben Stadt Hamburg.

Gelegenheit nach Berlin den 14. und 15. d. M. Näheres gr. Fleischergasse, gold. Anker, bei J. G. Markgraf.

Verloren wurden den 12. December in der Abendstunde ein Paar ziemlich fertige Strumpfbänder. Der Ueberbringer erhält eine Belohnung im Halle'schen Gäßchen Nr. 9, 3 Treppen hoch.

Verlaufener Hühnerhund.

Sonntag Abend den 6. December ist ein brauner, etwas starker Hühnerhund, welcher auf den Namen Boncoeur hört, und muthmaßlich die Nummer 932 am Halsbande trägt, vor dem Hospitalthore abhanden gekommen. Derselbe ist Hainstraße Nr. 29/200 gegen Belohnung abzugeben.

* Die Dame und der Herr, welche den 10. d. M. gegen Abend eine Anfrage auf dem Neumarkte, kl. Feuerkugel, thaten, werden gebeten, sich deshalb noch einmal 1. Etage zu bemühen.

Heute früh wurde meine geliebte Frau, Emilie geb. Kaus, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden, welches theilnehmenden Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege angezeigt wird.

Leipzig, den 12. Dec. 1840. Heinrich Tecklenburg.

I. I. R. Montags d. 14. Decb. Ab. 6 U.

□ A.

Thorzettel vom 13. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Sabthor. (12. Dec. Abends 10 Uhr.) Hr. Crped. Fahr u. Hr. Lithograph Herzberg, v. hier, von Dresden zurück. Hr. Partic. Laue, v. London, Hr. Gutsbes. v. Koch, v. Windhausen, Hr. Rsm. Reintardt, v. Hain, und Hr. Gutsbes. Albrecht, von Dschag, unbest. Hr. Major v. Tenniker, v. Dresden, v. d. Tochter. Hr. Fabr. Fed, v. Döbeln, in der Junkenburg. Hr. Rittergutsbes. Kammerh. v. Weisendach nebst Familie, v. Frauentain, im Hotel de Baviere. Hr. Rsm. Falke, von Döbeln, in Nr. 900. Hr. Architect Wahl, von Dresden, im Palm. Mad. Kraft u. Hr. Notenkocher Keil, v. hier, v. Burg. n zurück.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner Post um 6 Uhr: Hr. Referr. Sad, v. Berlin, unbest.

Frankfurter Thor. Eine Chasette von Merseburg um 3 Uhr.

Reizer Thor. Hr. D. Schmidt, v. Altenburg, im g. Hute.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 5 Uhr: Hr. Commis Pohndorf, v. Grimma, in St. Wien. Hr. Rsm. Borbeck, v. Düsseldorf, im Hotel de Russie. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Gimmiff. Glas, Hr. Rsm. Wütte, Hr. Major v. Rodhausen, Mad. Schmidt und Hr. Wagner, Wollenkäufer, von hier, von Chemnitz, Gruns, Chemnitz, Altenburg und Sahlis zurück, Hr. Fabr. Matthes v. Hoherstein, im Rosentranze. Die Waldhimer Lillenee 11 Uhr. Hr. Rsm. Lämmler v. Lütz, v. hier, von Freiberg zurück. Auf der Nürnberger Diligence 15 Uhr: Hr. Ratschernerstr. Dieg, v. Lichtenstein, u. Mad. Pösch, v. Glauchau, unbestimmt.

Dresdner Thor. Hr. Pölm. Schäfer, v. Neustadt, in der bl. Rüge. Hr. Rsm. Rosentranz, v. hier, v. Dschag zurück. Die Dresdner reisende Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Sabthor. (13. Dec. Vormittags 11 Uhr.) Hr. Rsm. Bähr, v. Berlin, im Hotel de Baviere. Hr. v. Brandenstein, v. Altenburg, Hr. Kammerh. v. Pösch, Hr. Geometer Bahr u. Hr. Stud. Rahnel u. Körz

ginger von Dresden, Hr. Kammerh. von Funke, von Weiskensfeld, Et. Durchl. der Fürst Ludwig v. Wittgenstein nebst Gemahlin, v. Petersburg, Hr. Rittergutsbes. Baron v. Kleist, v. Rodenau, Hr. Maurermeister Rißel, v. Görlitz, Hr. Baumstr. Erhardt, von Dresden, Hr. Professor Schumann v. Weissen, Hr. Lieut. v. Polenz, v. Pegaau, Hr. Gutsbes. Baron v. Apel, v. Traugott, u. Hr. v. Echarnhorst, v. Merseburg, unbest. Hr. Adv. Ridel, v. hier, v. Dresden zurück.

Frankfurter Thor. Auf der Merseburger Post um 9 Uhr: Hr. Bädermeister Hoffmann, v. Merseburg, unbestimmt.

Hospitalthor. Auf der Nürnberger Gilpost um 7 Uhr: Hr. Cand. No man, v. Berr, u. Hr. Architect Kögel, v. Dresden, unbest., Hr. Titularrath Burasch, v. Riga, Hr. Lieut. v. Joernois v. Berlin, und Hr. Baron Löwenstield, von Kopenhagen, im Hotel de Baviere. Die Gamma'sche Journaliere 10 Uhr.

Dresdner Thor. Die Eisenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Die Berliner Gilpost 11 Uhr.

Frankfurter Thor. Die Frankfurter Gilpost um 1 Uhr.

Reizer Thor. Hr. D. Götzinger, v. Altenburg, unbest. Hr. Wadefels-Cabinetbes. Baron v. Wottet, v. Frankfurt a. M., unbest.

Hospitalthor. Hr. Condit. Rasmann, v. Altenburg, bei Felsch. Hr. v. Gablenz, v. Altenburg, unbest. Hr. Part. Labaume, v. Meusel, im Hotel de Russie.

Dresdner Thor. Hr. Rsm. Müller, v. hier, v. Burg. n zurück.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Frankfurter Thor. Hr. Bang. Callmann, v. Weimar, unbest.

Reizer Thor. Hr. Rsm. Franke, v. Großhain, unbestimmt.

Dresdner Thor. Hr. Forst-Officiant Schnabel, v. Liebenwerda, unbestimmt.

Druck und Verlag von C. Volz.